

Hololampra maculata (Schreber) — eine für die Steiermark neue Schabenart

(Ins., Blattaria, Blattidae)

Mit 1 Abbildung (im Text)

Von Erich KREISSL

Bei Aufsammlungen im Gebiet der Riegersburg (Südoststeiermark, NE Feldbach), die ich am 12. Juni 1969 gemeinsam mit Freund Dr. Ryszard BIELAWSKI, Warschau, durchführte, erbeutete ich am xerothermen Südwesthang des aus Basalt bestehenden Burgberges in ca. 430 m SH beim Klopfen von Efau (*Hedera helix*) einige Exemplare einer mir damals noch unbekanntes Schabenart. Die Bestimmung der Tiere nach TÜMPEL 1922 und HARZ 1957 ergab, daß es sich um *Hololampra maculata* (SCHREBER) handelte. Herr Prof. Emil HÖLZEL (†) hatte in der Folge die Liebenswürdigkeit, die Bestimmung nach Vergleichstieren in der Sammlung des Landesmuseums für Kärnten zu überprüfen und zu bestätigen.

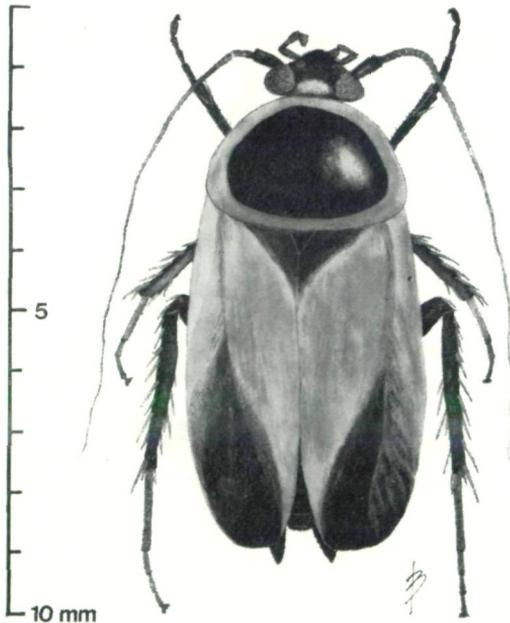


Abb. 1: *Hololampra maculata* (SCHREBER); Riegersburg, 12. Juni 1969 (Zeichnung E. BREGANT).

Hololampra maculata ist nach HARZ 1957:33 eine mittel- und südosteuropäische Art. Ihre Gesamtverbreitung dürfte noch ungenügend bekannt sein — vgl. u. a. EBNER 1951:146, HARZ l. c. und REDTENBACHER 1900:24. Nach FRANZ 1961:53 ist *H. maculata* in Mitteleuropa offenbar auf warme Landschaften beschränkt. Aus Österreich war die Art bisher von mehreren Fundorten in Niederösterreich und Oberösterreich sowie von Kärnten (Klagenfurt) bekannt. Auch bei Güns, nahe der ungarisch-burgenländischen Grenze, wurde *H. maculata* gefunden (FRANZ l. c.); es ist daher wahrscheinlich, daß die Art auch im Burgenland vorkommt.

Mit dem Nachweis von *Hololampra maculata* für die Steiermark ist von der Riegersburg eine weitere interessante Tierart festgestellt, deren Vorkommen im Gebiet der übrigen Vulkanberge in der Südoststeiermark anzunehmen ist.

In der Literatur werden zwei weitere *Hololampra*-Arten für die Steiermark angegeben: *Hololampra punctata* (CHARP.), die in der Umgebung von Hartberg gefunden wurde (und aus Österreich weiters aus dem Burgenland, Niederösterreich, Kärnten und Tirol bekannt ist) sowie *Hololampra brevipennis* (FISCH.); diese Art kommt nach HARZ 1957:34 u. a. von „Jugoslawien (Serbien) bis Steiermark/Österreich“ vor; HÖLZEL 1960:160 nimmt an, daß sich diese Angabe auf die ehemalige Südsteiermark, die jetzt jugoslawisches Gebiet ist, bezieht und EBNER 1951:165 führt *H. brevipennis* nur im Anhang und 1953 für Österreich überhaupt nicht an.

Auch das Vorkommen von *Ectobius*-Arten in Österreich ist z. T. noch ungenügend bekannt. So ist *E. erythronotus* BURR, eine vorwiegend ost- und südeuropäische Art, bisher nur aus Niederösterreich, der Steiermark (Koralpengebiet, s. EBNER 1948:550) und aus Kärnten bekannt, sicher aber im Osten Österreichs weiter verbreitet. Für zwei weitere *Ectobius*-Arten, *E. lucidus* HAGENB. und *E. albicinctus* BR. v. W., gibt es je nur eine alte Angabe, bei erstgenannter für Niederösterreich, bei zweitgenannter für Kärnten. Beide Vorkommen werden bezweifelt, vgl. EBNER 1951:146 und HARZ 1957:32. — *Ectobius silvestris* (PODA) und *E. lapponicus* (L.) kommen in ganz Österreich vor, doch fehlen nach HARZ 1957:28 Belege für *E. silvestris* aus Vorarlberg.

Bei den übrigen aus Österreich nachgewiesenen, relativ wenigen Arten der in den Tropen reich entfalteten Ordnung der Schaben handelt es sich um synanthrope Formen, die größtenteils kosmopolitisch verbreitet sind (*Blattella germanica*, *Blatta orientalis*, *Periplaneta*-Arten).

L i t e r a t u r

- EBNER R. 1948. Bemerkenswerte Orthopterenfunde aus der Steiermark. — Ann. naturhist. Mus. Wien, 56:550-557.
- 1951. Kritisches Verzeichnis der orthopteroiden Insekten von Österreich. — Verh. zool.-bot. Ges. Wien, 92:143-165.
- 1953. Saltatoria, Dermaptera, Blattodea, Mantodea. — In: Catalogus Faunae Austriae, Teil XIII a. — Springer Wien.
- FRANZ H. 1961. Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landtierwelt, 2. — Wagner, Innsbruck.
- HARZ K. 1957. Die Geradflügler Mitteleuropas. — Fischer, Jena.
- HÖLZEL E. 1960. Schaben, Fangschrecken und Ohrwürmer aus Kärnten (Blattodea, Mantodea, Dermaptera). — Carinthia II, 70 (1):147-178.
- REDTENBACHER J. 1900. Die Dermapteren und Orthopteren (Ohrwürmer und Geradflügler) von Österreich-Ungarn und Deutschland. — Gerold, Wien.
- TÜMPEL R. 1922. Die Geradflügler Mitteleuropas, ed. 2. — Perthes, Gotha.

Anschrift des Verfassers: Dr. Erich KREISSL, Steiermärkisches Landesmuseum Joanneum, Raubergasse 10, A-8010 G r a z.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Abteilung für Zoologie am Landesmuseum Joanneum Graz](#)

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: [04_1975](#)

Autor(en)/Author(s): Kreissl Erich

Artikel/Article: [Hololampra maculata \(Schreber\) - eine für die Steiermark neue Schabenart \(Ins., Blattaria, Blattidae\) 197-198](#)